

„Jung schwanger sein heißt nicht asozial zu sein!“

Sarah 15 J.

„Ich weiss jetzt wie es mit einem Kind abläuft und dass ich viel Geduld brauche“

Celina 15 J.

„Ich habe jetzt eine Vorstellung davon, wie sich mein Tagesablauf verändert mit einem Kind“

Lea 16 J.

„Nachts war es sehr anstrengend für ein Kind zu sorgen!“

Luna 15 J.

„Ich konnte erfahren, wie ich mit Stress klarkommen kann“

Julia 16 J.

„Ich hätte nicht gedacht, dass ein Kind so viel Zeit braucht“

Melanie 16 J.

„Ich habe gedacht, dass ein Kind die Beziehung festigt, ich glaube jetzt, dass es die Beziehung gleichzeitig erschwert“

Katharina 15 J.

„Elternpraktikum Babybedenkzeit“



Ein Präventionsangebot der Schwangerenberatung des Diakonischen Werks Worms-Alzey

Auskunft erteilt:

Jutta Leuschen
Dipl. Sozialarbeiterin
Sozial- und Familientherapeutin

Diakonisches Werk
Worms-Alzey
Seminariumsgasse 4-6
67547 Worms
Tel.: 06241 92029-0

E-Mail: jutta.leuschen@dwwa.de

Diakonie 
Diakonischen Werk
Worms-Alzey e.V.

„Elternsein“ macht Spaß! „Elternsein“ ist anspruchsvoll!

Während ihrer Schulzeit haben Jugendliche die Möglichkeit, verschiedene Praktika in Firmen auszuprobieren, bevor sie sich für eine Ausbildung entscheiden.

Auf Aufgaben, die eine Elternschaft mit sich bringt, werden Jugendliche und junge Erwachsene nicht vorbereitet. Die notwendigen Kompetenzen werden als natürlich vorausgesetzt. Mit dem wissenschaftlich fundierten Programm „Babybedenkzeit“ erhalten interessierte Jugendliche die Chance, sich für eine begrenzte Zeit in den Alltag von jungen Eltern einzufühlen, das heißt, ein „Elternpraktikum“ zu machen. Theoretisch und praktisch stellen sie sich den Anforderungen mit Hilfe des Babysimulators „Real Care Baby®“. Begleitet werden sie dabei von einer erfahrenen, speziell für die Durchführung qualifizierten sozialpädagogischen Fachkraft.

Durchführung und Inhalte des Elternpraktikums:

Für 2-3 Tage und Nächte erleben Jugendliche, was es bedeutet, rund um die Uhr für ein Baby verantwortlich zu sein.

„Real Care Baby®“ hat nicht den Anspruch, ein echtes Baby zu sein. Es ist ein computergesteuerter Übungssimulator, der sehr realistisch das Verhalten eines Babys im Tagesablauf nachahmt.

Die Jugendlichen müssen das „Real Care Baby®“ wickeln, füttern, im Arm wiegen und beruhigen. Sie lernen, was bei der Pflege und im Umgang mit einem Baby beachtet werden muss. Der Computer des Babysimulators zeichnet den Umgang und die Pflegehandlungen auf, was zum Ende des Projektes ausgewertet werden kann.

Die begleitende Fachkraft steht für alle Fragen während der Durchführung zur Verfügung und erarbeitet mit den Jugendlichen Themen, die im Zusammenhang mit dem Projekt stehen, z.B. Zukunftsplanung, Partnerschaft, Elternschaft, Sexualität und Verhütung, Schwangerschaft Gesundheitspflege, Hilfeangebote.

Zielgruppe für das Projekt „Babybedenkzeit“:

- Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahre
- Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9
- Konfirmandengruppen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (mindestens 8, maximal 16 Schüler/innen)

Kosten und Voraussetzungen für das Projekt:

- Ein geeigneter Raum, als Treffpunkt für die Gruppe
- Einwilligung der Eltern
- Unterrichtsfreistellung der Schüler/innen
- Wünschenswert ist die Durchführung im Rahmen einer unterrichtsfreien Projektwoche.
- Teilnehmerbetrag pro Puppe 15 €
- Unkostenbeitrag der Schule pro Projekt 100€